

Dorf-Zeitung



Nationalpark-Gemeinde



Nationalpark
Hunsrück-Hochwald

von Bürgern für Bürger aus

Neuhütten und Muhl

Nationalpark-Gemeinde

www.neuhuetten.de

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute dürfen wir uns auf eine „vorgezogene“ Ausgabe unserer traditionellen Dorfzeitung freuen! Warum vorgezogen?

Zu Beginn des neuen Jahres, am Sonntag dem 05. Januar ab 14.30 Uhr, lädt die Gemeindevertretung herzlichst zu einem Neujahrsempfang für Senioren in unser Bürgerhaus am Dollberg in Neuhütten ein. Eingeladen sind alle 1964 oder früher Geborene mit Partner/in. Neben diversen Redevorträgen der Gemeindevertretung, Hans-Peter Lorang als einheimischen Autor und Hans-Josef Koltes als Dorfchronist können wir uns ebenso auf unsere Vorschulkinder des Kindergartens sowie unseren Musikverein Harmonie Neuhütten freuen! Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und freuen uns, Sie hierzu begrüßen zu dürfen!

Als Ankündigung sei darüber hinaus erwähnt, dass unsere erste Gemeinderatssitzung im neuen Jahr ebenso bereits Anfang Januar - am 9. Januar um 19 Uhr - stattfindet. Neben der Diskussion um den aktuellen Stand der Gemeindestraßen sowie der nun definitiven Zuteilung der Geschäftsbereiche an die beiden Beigeordneten wird es auch unter Tagesordnungspunkt 6 eine Einwohnerfragestunde (§16a GemO) geben. Auch hier freuen wir uns immer wieder über eine gute Beteiligung in den öffentlichen Sitzungen.

Zum Schluss meines Grußwortes wünsche ich uns Allen ein gutes, erfolgreiches und spannendes Jahr 2025 und viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe unserer Dorfzeitung!

Im Namen der Ortsgemeinde Neuhütten, herzlichst, Ihr Peter Koltes

Nachruf

Wir trauern um

Herrn Manfred Linn

Manfred war von 2004 bis 2014 Mitglied unseres Ortsgemeinderates. Nicht nur während seiner kommunalpolitischen ehrenamtlichen Tätigkeit setzte er sich in verantwortungsvoller Pflichterfüllung für die Belange der Ortsgemeinde Neuhütten und insbesondere seiner Mitmenschen ein.

Manfred war stets zuverlässig und pflichtbewusst. In einzigartiger Art und Weise half er vielen Menschen, ohne auf ein großes „Danke“ zu bestehen.

Ohne Manfred hätte unsere Dorfzeitung bis zum heutigen Tage nicht überlebt.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren - er war ein außergewöhnlich netter Mensch!

Wir trauern mit seinen Angehörigen über den viel zu frühen Tod.

Im Namen der Ortsgemeinde sowie
im Namen des gesamten Redaktionsteams der Dorfzeitung
Peter Koltes, Ortsbürgermeister

Neuhüttener Weihnachtsbaum 2024

Seit einigen Jahren ist in Neuhütten das Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes der Ortsgemeinde freiwillige Aufgabe der Ortsvereine. Dieses Jahr hatte die Kultur- und Karneval-Initiative gemeinsam mit dem Männerchor diese Herausforderung angenommen. Am 23.11.2024 trafen sich die Männer zum Baumfällen. Dank bereitgestelltem Equipment (Motorsägen, Abschleppwagen und Traktor) verlief das Fällen, der Transport sowie das Aufstellen des Baumes zügig. Anschließend schmückten die Frauen den Baum mit Weihnachtskugeln, Geschenkkartons und Girlanden. Eine Lichterkette wurde ebenfalls angebracht. So wurde der Weihnachtsbaum zu einem Hingucker!



Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer

Text + Fotos:

KuKI /

Johannes Marx



Anm. der Redaktion - Zitat eines Mitbürgers:

„Endlich mol willa ä rischtisch scheene Baam!“

Kultur

Veranstaltungskalender 2025 Züsch / Neuhütten

Jan. 25

So., 05.01.	14.30 Uhr, Seniorennachmittag im Bürgerhaus am Dollberg
Do., 09.01.	19 Uhr, Gemeinderatssitzung, im Bürgerhaus am Dollberg
Sa., 11.01.	17 Uhr, Wort-Gottesdienst im Bürgerhaus am Dollberg
Mi., 15.01.	19 Uhr, Info-Veranst. der Landfrauen im Hochwald, Bürgerhaus am Dollberg
Sa., 25.01.	09 - 13 Uhr, Reparatur-Cafe im Bürgerhaus am Dollberg, (Kleiner Saal)

Febr. 25

Sa., 08.02.	17 Uhr, Wort-Gottesdienst im Bürgerhaus am Dollberg
Sa., 15.02.	20.11 Uhr, Prunksitzung der KuKI im Bürgerhaus am Dollberg
So., 23.02.	08 - 18 Uhr, Bundestagswahl

März 25

Sa., 01.03.	Kinderfastnacht der KuKI im Bürgerhaus am Dollberg
Mi., 12.03.	09.30 Uhr, Morgenmesse mit anschl. Frühstück im Bürgerhaus am Dollberg

April 25

Oster-Mo., 21.04.	10 Uhr, Osterwanderung des Heimat- vereins, Treffpunkt: Köhlerhütte
Mi., 30.04.	Hexennacht, VA: FöVe Feuerwehr Königsbachtal, Bürgerhaus-Vorplatz

Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Neuhütten
Verantwortlich: Ortsbürgermeister Peter Koltes
Zinserstr. 5, 54422 Neuhütten, ☎ 06503/77 90

Redaktion:

Daniel Bier, Bernd Schmitt, Natascha Huwer,
Stephan Huwer, Thomas Kolling, Hans-Josef
Koltes, Peter Koltes, Peter Kretz, Fred Malburg,
Fotos: privat (ansonsten Kennung)

Satz und Layout: Frank Kuhn

Copyright: *Dorfzeitung/Neuhütten*

sofern nicht ausdrücklich anders aufgeführt.
Nachdruck verboten.

Auflage: 250 Exemplare

Druck: Druckerei Burr, Otzenhausen

geplante Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Preis: kostenlos

Verbreitung:

Zeitung: Gemeinde Neuhütten/Muhl

Online: www.neuhuetten.de

Für Fehler und Irrtümer keine Haftung.

Infos & Rechtliches

Abgabe von Texten und Fotos inkl. Bild-
unterschriften und Rechtevermerk bei allen
Redaktionsmitgliedern möglich oder bitte an
folgende Email: dorfzeitung@gmx.de

Digitale Unterlagen sind explizit erwünscht.

Eingesandte Unterlagen/Fotos werden nur auf
Anfrage zurück gegeben. Die Redaktion behält
sich vor Einsendungen zurückzuweisen, zu
kürzen und zu korrigieren.

Es wird keine Werbung veröffentlicht.

Für alle Texte und Fotos, die uns zur Veröffent-
lichung übermitteln werden, muss der Einsender
oder die von ihm vertretene Organisation alle
Rechte besitzen. Sie müssen frei von Rechten
Dritter sein und dürfen keine rechtswidrigen
Inhalte enthalten. Auch dürfen bei Fotos keine
Persönlichkeitsrechte verletzt werden; erkenn-
bar abgebildete Personen - bei Minderjährigen
deren Eltern - müssen mit der Veröffentlichung
einverstanden sein. Fotos und Grafiken aus dem
Internet oder anderen Quellen dürfen nur dann
frei verwendet werden, wenn sie keinem
fremden Urheberrecht unterliegen.

Mit der Einsendung wird von dem Einsender
verbindlich bestätigt, dass diese Bedingungen
erfüllt sind.

Ein Stück Heimat...

Heimatliche Verse und Anekdoten
von Hans-Peter Lorang



Schon wieder

*Schon wieder hat ein Jahr begonnen,
schon wieder älter wurde ich,
schon wieder hab ich mir was vorgenommen,
schon wieder ändern will ich mich.*

*Schon wieder wird in vielen Dingen,
schon wieder es ganz anders sein,
schon wieder wird's mir nicht gelingen,
schon wieder muss ich sehen ein.*

*Schon wieder hab ich mir geschworen,
schon wieder mach ich solchen Krampf,
schon wieder sein wird er verloren,
schon wieder dieser dumme Kampf.*

Schachrätsel:

Wie kann Weiß
die Partie entscheiden?!

Notizen:



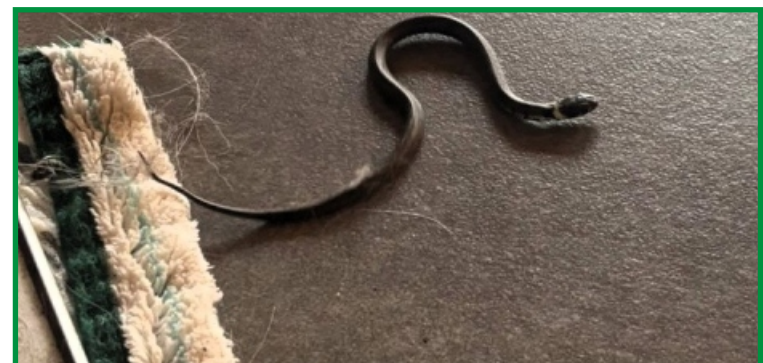
(Lösung Seite 8)

„Bäi uhs dehähm“

Überraschender Besuch

Eine junge RINGELNATTER fand sich am 16. November im Wohnzimmer
des Ortsbürgermeisters ein. Ob sie eine Petition oder Kritik an der
Gemeindepolitik vorbringen wollte, war nicht zu erfahren. Sie wurde
höflich, aber bestimmt des Hauses verwiesen. Bereits früher war an
gleicher Stelle vom Vorkommen dieser heimischen harmlosen
Schlangenart im und ums Dorf berichtet worden. Mach 's gut, liebe
Natter.

Text: Hans-Josef Koltes / Foto: Peter Koltes



Die nächste Ausgabe erscheint im

Mai 2025

Redaktionsschluss: 04. April 25

Strukturelle Änderungen der Gemeindevertretung

Mit Beschluss vom 9. Januar 2025 wird der Ortsgemeinderat aller Voraussicht nach entscheiden, die anfallenden Aufgaben der Gemeindevertretung auf mehrere Schultern zu verteilen. So erhalten die beiden Beigeordneten Patrick Jakobs sowie Sascha Düpre mit Wirkung vom 9. Januar 2025 eigene Geschäftsbereiche, die wir Ihnen hier etwas näher vorstellen wollen!

Wen kontaktiere ich bei welchen Angelegenheiten?

1) alle **Grundsatzfragen** und alles, was nicht durch die Geschäftsbereiche definiert ist:

Peter Koltes:

Obm.neuhuetten-hochwald@outlook.de, Mobil 0160-948 478 32

2) **Geschäftsbereich „Kultur“**

- Organisation und Koordination des Kulturprogramms, gemeinsam mit den ortsansässigen Vereinen und Gruppen
- Verwaltung und Koordination des Gemeindearbeiters im Ortsteil Muhl inkl. Koordination des Winterdienstes in der Ortslage Muhl
- Friedhofsangelegenheiten der Ortslage Muhl
- Verwaltung des Bürgerhauses Muhl, insbesondere Koordination der Veranstaltungen
- Wahrnehmung der Geschäfte der laufenden Verwaltung (§ 47 GemO) im Geschäftsbereich. Dies schließt die Ausführung der Beschlüsse des Gemeinderates und der Ausschüsse ein. Dem geschäftsbereichsleitenden Beigeordneten wird die Leitung des „Jugendausschusses“ übertragen

Patrick Jakobs:

paddy.jakobs@gmx.de, Mobil 0177 497 68 58

3) **Geschäftsbereich „Bauen und Friedhofsangelegenheiten“**

- Leitung des Gemeindebauhofs einschließlich der Organisationsverantwortung über den Einsatz des Gemeindearbeiters sowie den Einsatz von Fahrzeugen und Geräten
- Koordination Winterdienst in der Ortslage Neuhütten
- straßenverkehrsrechtliche Angelegenheiten der Ortsgemeinde Neuhütten, insbesondere Zusammenarbeit mit der Straßenverkehrsbehörde und der öffentlichen Ordnungsbehörde als untere Straßenverkehrsbehörde
- bauliche Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen, Plätze, Gebäude und sonstigen Einrichtungen in der Ortslage Neuhütten
- Begleitung von Bauprojekten, insbesondere Wahrnehmung der Bauherrenfunktion
- Angelegenheiten der Unterhaltung und Gestaltung des Friedhofs Neuhütten
- Wahrnehmung der Geschäfte der laufenden Verwaltung (§ 47 GemO) im Geschäftsbereich. Dies schließt die Ausführung der Beschlüsse des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse, insbesondere die durch den Beigeordneten geleiteten Ausschüsse, ebenso ein, wie die rechtliche Außenvertretung der Ortsgemeinde Neuhütten.

Sascha Düpre:

s.duepre-neuhuetten@gmx.de, Mobil 0160 222 18 36

Für alle Angelegenheiten dient (auch als Verteiler-Funktion bei unklarer Zuständigkeit) folgende Emailadresse:

sekretariat.neuhuetten-hochwald@gmx.de

Diese Adresse ist auch zentral für beide Bürgerhäuser als Belegungsabfrage geeignet! Nutzen Sie diese!

*Das Foto von Tamara Breitbach zeigt:
Patrick Jakobs, Peter Koltes, Sascha Düpre
(v.l.n.r.)*



Kartenvorverkauf für Prunksitzung



Die Fastnachtssession 2025 hat begonnen. Somit rückt die erste Veranstaltung der KuKi immer näher. Am **15. Februar 2025** findet die Prunksitzung statt. Aufgrund von sehr hohen Besucherzahlen in den letzten Jahren, wird es für die kommende Prunksitzung **ausschließlich** einen **Kartenvorverkauf** geben, um die nötigen Sicherheitsstandards einhalten zu können.

Am **Sonntag, dem 19. Januar 2025** gibt es von **10 bis 14 Uhr** die Möglichkeit im Bürgerhaus Neuhütten Karten für dieses Event zu erwerben. Der Verkauf der Karten erfolgt anhand eines Saalplans. Damit steht der jeweilige Sitzplatz mit dem Erwerb der Karte fest!

Einen Verkauf an der Abendkasse gibt es **nur** in dem Fall, dass nicht alle Karten im Kartenvorverkauf weggehen.

Wir bitten um euer Verständnis.

Eure KuKi Neuhütten

Seniorenachmittag 2025

Am **Sonntag, den 5. Januar 2025** findet **ab 14.30 Uhr** ein Neujahrsempfang für die Senioren der Ortsgemeinde Neuhütten statt. Hierzu laden wir alle, die 1964 oder früher geboren sind, recht herzlich zusammen mit ihrer Partnerin/ihrem Partner ins Bürgerhaus „Am Dollberg“ ein. Die Gemeindevertretung Neuhütten freut sich darauf, sie am Anfang des neuen Jahres 2025 begrüßen zu dürfen. Neben Kaffee und Kuchen haben wir ein kleines Unterhaltungsprogramm zusammengestellt, in dem wir uns gemeinsam die Aktivitäten in unserem Dorf etwas näher ansehen wollen. Bereits jetzt ergeht ein großer Dank an alle mitwirkenden Vereine und Helfer.

Peter Koltes, Ortsbürgermeister

Spuren im Schnee



In der Nacht von Sonntag, 22.12. auf Montag, 23.12.2024 wurden wir in Neuhütten doch noch vom Schnee überrascht. Am frühen Montagmorgen zeigte sich dieses Bild beim Blick aus dem Fenster in Zinserhütten an der Bushaltestelle. Für wen diese Herzen im Schnee bestimmt waren, bleibt das Geheimnis des Künstlers.

Text und Foto: Carolin und Thomas Schmitt

„Plätzchenduft liegt in der Luft...“

Neues aus der Kindertagesstätte „Max & Moritz“

In unserer Kindertagesstätte Max & Moritz gehört das Backen von Plätzchen zur vorweihnachtlichen Tradition. Daher legten die fleißigen Weihnachtsbäcker an einem Dezembertag los. Die Kinder haben alle Zutaten zu einem Teig geformt und mit einem Nudelholz

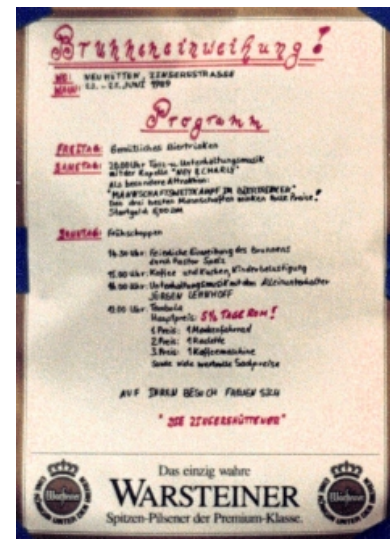
ausgerollt. Anschließend wurden die Plätzchen ausgestochen und in den Ofen geschoben. Am Ende bekam das Gebäck eine Verzierung aus Zuckerguss, Streuseln und bunten Perlen. Es war ein schönes Erlebnis, das allen die Vorfreude auf das Weihnachtsfest versüßte.

Text & Fotos: Kita Max & Moritz



Brunnenanlage Zinsersstraße

Fotos: privat



Die Nachbarsfamilien Bernhard und Margot Butterbach sowie Christel und Werner Schmitt (im Foto v.l.n.r.) stellten zum Herbst `24 ihre Betreuungstätigkeit an der gemeindlichen Brunnenanlage ein. Als Anlieger gegenüber hatten sie sich der Pflege der Anlage von Anfang an verschrieben. Aufgrund des vorgerückten Alters, wo Einem Erdarbeit, Mähen etc. nicht mehr so leicht von der Hand geht, geben sie nun das Weiterkümmern in andere Hände. 1989 war der Brunnenplatz auf Initiative der Zinsersstraßen-Anwohner auf einem verwilderten

Grundstück mit einem großen Straßenfest geschaffen worden. In Ermangelung einer natürlichen Wasserquelle entstand ein künstliches Wasserspiel.

Die gesamte Dorfgemeinschaft mit der Ortsgemeinde Neuhütten dankt den Eheleuten ganz herzlich für ihre selbstlose, eigeninitiative Tätigkeit zum Wohle der Allgemeinheit!

Text u. Fotos: Hans-Josef Koltes



Leserzusendungen

Fotos: privat

Von unserem Leser Michael Detambel kam folgende Anmerkung. Vielen Dank dafür.

Berichtigung - Hallo und Danke für die informative Dorfzeitung, die ich im Rahmen meiner Familienforschung gefunden habe. Zum Artikel aus der "Trierischen Landeszeitung" auf der Seite 11 möchte ich jedoch anmerken, dass das Foto wohl nicht vom Ende der 1950-er Jahre, sondern eher aus der ersten Hälfte der 1960-er Jahre stammt. In der Bildmitte ist die Rückfront eines Autos zu sehen, bei dem es sich eigentlich nur um ein frühes Modell des Renault R 4 handeln kann (siehe https://de.wikipedia.org/wiki/Renault_4). Der kam erst Ende 1961 auf den Markt. Freundliche Grüße, Michael Detambel

Unser Leser Heinz Malburg hat uns am 02. Oktober folgende Fotos vom Kirchenpfad, nahe der Brücke, gesendet. Auch hierfür vielen Dank, Heinz. Hier war ein Biber zugange, der lt. Peter Koltes mittlerweile auf der kompletten Länge des Königsbachtals nachweisbar ist.



Anmerkung der Redaktion: Wenn auch Sie uns ein Foto, einen Artikel, eine Anmerkung oder eine Kritik (sei es Lob oder Tadel) zusenden möchten, so können Sie die jederzeit tun. Unsere E-Mail-Adresse lautet: dorfzeitung@gmx.de. Wir freuen uns über jede Zuschrift.

05. Januar, ab 14.30 Uhr: Neujahrsempfang für Senioren im Bürgerhaus Neuhütten

„Bäi uus dehähm“ | NEUHÜTTEN ↔ MUHL - Die „Muhler Straße“ („Muhla Strooß“ / „Heddema Wäh“)

Text + Fotos: Hans-Josef Koltes / Archiv Hans-Josef Koltes



1965



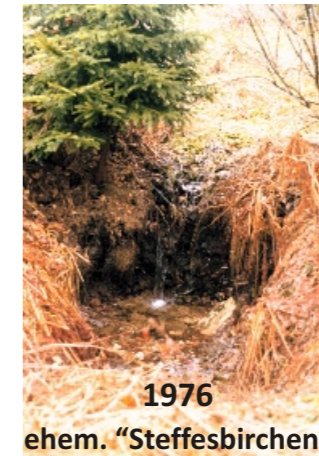
1967



ca. 1936



1975



1976
ehem. „Steffesbirchen“



1965



1967

Einst ein Forstweg sie nur war,
für Verkehr gesperrt sogar.
Durchfahrt verboten, Protokoll
gab`s da vom Förster, wie ein Zoll.

Dann `66 ausgebaut,
so wie heute sie aussieht.
Dieses nötig war geworden,
als Busverkehr kam allerorten.

Doch Fehler wurde da gemacht,
man hatte nicht voraus gedacht,
daß größer würd` Autoverkehr,
das Breite gibt mit Müh nur her.

Gefährlich eng im Ganzen ist,
weil Breitenmaß zu wenig mißt.
Ausweichbuchten sollen hindern,
Kollisionsgefahr vermindern.

Na ja, es ist halt, wie es ist,
man ist gewöhnt an ihr Gesicht.
Ausbau damals äußerst dürftig,
wenig für die Zukunft würdig.

Etlich` Stationen auf dem Weg,
der von uns zur Muhl hin geht:
„Wähwäisa“, „Wassagrawe“ sind Anfang,
wo ausgangs Dorf die Straß` begann.

Jetzt kommt am „Rädchen“ man vorbei,
`ne Straßenkreuzung dreierlei.
Hier stand auch früher eine Bank,
auf der man Platz zum Ruhen fand.

Nun läßt den „Waldschütz“ man links liegen,
rechts „Gonnesbruch“ da zum Abbiegen.
Beider Namen sind vieldeutig,
gesichert` Ursprung nicht erklärt sich.

Gleich drauf geht dann der „I-Paad“ ab,
ganz unbekannt, was Namen gab.
Es folgt dann gleich das „Steffesbirchen“,
ein altes Brunnlein tat hier fließen.

In scharfer Kurve, in der Rund,
der „Muhler Weiher“ tat uns kund,
wo kleine Kinder her denn kommen,
der Glaube daran unbenommen.

Wie dieser Weiher heißt in Muhl?
Die Antwort darauf ist recht cool:
„Heddema Wäia“ wird genannt,
in Muhl ist er nur so bekannt.

Kurz danach kommt „Schneidershütten“,
gemeinsam` Erbe läßt durchblicken.
Das „Schweizer Bruch“ folgt rechter Seit`,
erinnert an Zuzug von weit.

Die „Anna Säit“, das „Muhler Tor“:
Ausdrück`, den Alten noch im Ohr.
Bezogen sich auf häfftig Weg,
wie`s zwischen beiden Orten steht.

Bis 19-70 hier man kam
vom Kreis TR nach BIR hin an.
Und andersrum war`s umgekehrt,
durch keine Grenze war bewehrt.

Drei Kilometer mißt die Strecke
von einer bis zur and`ren Ecke.
Die „Muhler Straß“ im Volksmund hieß,
bis Amt nach Ausbau dann erließ
Verordnung, daß sie fortan ist
„K 102“ - Ende Geschicht`.



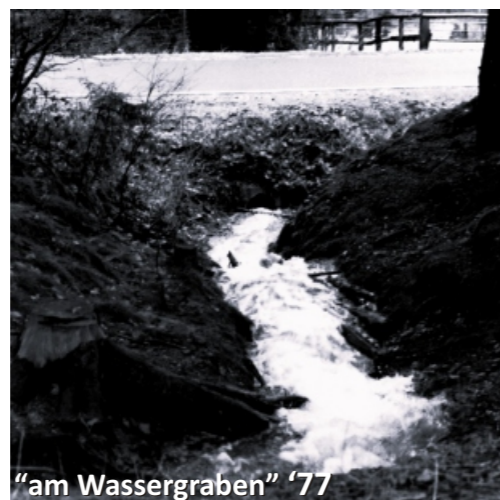
ca. 1954



2024
„Muhler Weiher“



1925



„am Wassergraben“ '77



1950er Jahre



1976
am „Rädchen“



1980



Reparatur-Cafe Neuhütten

Viel zu oft werden Dinge viel zu schnell entsorgt. Ob der Toaster streikt oder die Stehlampe dunkel bleibt. Oft muss bei Gegenständen nur eine Kleinigkeit gerichtet oder kann mit etwas Know-How wieder repariert werden. Beim Reparatur-Cafe wollen wir versuchen kaputten Gegenständen ein zweites Leben einzuhauchen. So lässt sich die Lebensdauer von Alltagsgegenständen verlängern und Müll vermeiden.

Die Reparatur an sich ist kostenlos. Nur benötigte Ersatzteile müssen bezahlt werden.

Auch Menschen mit Erfahrung beim Reparieren sind herzlich willkommen.

Was: Elektro-Kleingeräte, wie z.B. Lampen, Toaster, Staubsauger, Handy, Uhren...

Wann: Samstag 25.01.2025, 09 bis 13 Uhr

Wo: Bürgerhaus Neuhütten, Kleiner Saal

Weitere Informationen und Voranmeldungen gerne an:
S.duepre-neuhuetten@gmx.de oder Fam-Duepre@t-online.de

Euer Team vom Reparatur-Cafe: Guido und Sascha Düpre

Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir leider erfahren, dass der langjährige Leiter der Grundschule Züsich



Herr Gregor Dockendorff

im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Herr Dockendorff war ein engagierter und mit Leidenschaft arbeitender Lehrer, der an verschiedenen Schulen tätig war. Von 1970 bis 2002 war er Lehrer an der Grundschule Züsich, seit 1991 bis zu seinem Ausscheiden in den Ruhestand war er Schulleiter der Grundschule.

Mit seinem offenen und umsorgenden Wesen erleichterte er vielen Kindern den Einstieg in das Schulleben. Er war vielen seiner Schülerinnen und Schülern auch ein Mensch, dem man sich anvertrauen konnte. Daher wird Gregor Dockendorff uns stets in dankbarer Erinnerung bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Armin Loos
Schulleiter
Grundschule Züsich

Stefan Ding
Bürgermeister der
Verbandsgemeinde Hermeskeil

„Bäi uus dehähm:“ Historische Fotos

Foto: Archiv Hans-Josef Koltes

Landeshauptarchiv Koblenz | Neuhütten (Ortsteil Placken) | zwischen 1903 und 1913



Unser Dorf lebt durch die vielen Aktivitäten unserer Vereine! Unterstützen Sie daher unsere Vereine durch eine aktive bzw. inaktive Mitgliedschaft und besuchen Sie bitte deren Veranstaltungen. Vielen Dank!

Schachrätsel:

(Auflösung von Seite 2)

Lösung: 1. Df5+; nun hat Schwarz das Dilemma 1...g6 verliert wegen 2. Df7+ Kh8 3. Td8#

1. Kg8 oder Kh8 verliert noch schneller. 2. Td8#

S. Huwer

Neuer Chorleiter

Der Männerchor Neuhütten hat einen neuen Chorleiter gefunden. Ab Januar übernimmt Andreas Schäfer aus Neunkirchen (Nahe) die musikalische Leitung. Probenbeginn ist am Freitag, 10. Januar 2025 um 20:00 Uhr im Pavillon des Bürgerhauses. Neugierige und interessierte Sänger (auch Quereinsteiger) sind herzlich willkommen.

Männerchor Neuhütten / Thomas Serwene

**05. Januar, ab 14.30 Uhr:
Neujahrsempfang für Senioren
Im Bürgerhaus Neuhütten**

Lang her: "Männer on Tour"

MV Seniorengruppe:
Weihnachtsmarkt Mainz
Dez. 2009



Rückblick Jahreskonzert der Orchestergemeinschaft...

...Musikverein "Harmonie" Neuhütten und Kolping-Kapelle Nonnweiler/Bierfeld

Am Samstag, dem 09. November 2024 lud die Orchestergemeinschaft Musikverein „Harmonie“ Neuhütten und Kolping-Kapelle Nonnweiler/Bierfeld zum Jahreskonzert ins Bürgerhaus am Dollberg in Neuhütten ein. Viele Zuhörer:innen waren der Einladung gefolgt und erlebten einen beeindruckenden Abend mit musikalischem Hochgenuss. In den vergangenen Monaten hatten sich die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Markus Willems in zahlreichen Proben sehr intensiv vorbereitet, um dem Publikum ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm darbieten zu können.

Dieses Jahr wurden die Zuhörer:innen in die Welt von Walt Disney mit all seinen zauberhaften Filmen, liebenswerten Figuren und fiesen Schurken entführt. Nach dem Eröffnungstück „Sei hier Gast“, einer der Haupttitel aus dem Disneyfilm „Die Schöne und das Biest“ folgte „Disney Fantasy“, ein schwungvolles Medley bestehend aus bekannten Filmmelodien der Disney-Klassiker Schneewittchen, König der Löwen, Around the World in 80 Days etc. Danach kamen bekannte Disney-Kassenschlager wie „Das Dschungelbuch“; „The Wizard of Oz“ und „Susi und Strolch“ zur Gehör. Beim Aladdin-Medley wurde das Publikum melodisch auf dem fliegenden Teppich mit Alladin und Jasmin über die Dächer von Agrabah mitgenommen.

Die zweite Programmhälfte wurde mit dem fröhlichen "Mickey Mouse March" eröffnet. Bei den folgenden Stücken „Colors of the wind,

Almost there“ und „A million dreams“ musste durch den kurzfristigen krankheitsbedingten Ausfall der Gesangssolistin Silvia Berthold spontan improvisiert werden und Markus Willems sprang mit einem gekonnten Saxophon-Solo ein. Ebenso brillierte hier Sarah Räsch mit ihrem Solo an der Querflöte. Weiter ging es mit Melodien aus „Lilo & Stitch“. Hier traf der Arrangeur eine reizvolle Auswahl aus dem Repertoire von Elvis und bearbeitete sie für Blasorchester sowie Beyond the Sea. Nach "Beond the Sea" aus "Findet Nemo" bildetet „Disney at the movies“ mit einem bunten Strauß an bekannten Melodien aus Disney-Klassikern, die jeder kennt und den Zuhörer:innen sicherlich noch auf dem Nachhauseweg im Ohr waren, den Abschluss.

Die Musikerinnen und Musiker hatten nicht zu viel versprochen und den Zuhörer:innen ein wundervolles Konzert dargeboten. Langanhaltender Applaus belohnte sie für die intensive Probenarbeit der letzten Monate. Die Orchestergemeinschaft bedankte sich mit zwei Zugaben beim Publikum für deren Kommen und die grandiose Stimmung.

Allen Mitgliedern, Bekannten und Unterstützern wünschen wir ein wundervolles Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und einen guten Start in ein erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr. Wir freuen uns, Sie auch im Jahr 2025 mit unserer Musik erfreuen zu dürfen.

Text u. Fotos: MV / Heike Düpre - Bearbeitung Fotos: Redaktion



Morgenmesse im Bürgerhaus Neuhütten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, unsere 1. Morgenmesse im Jahr 2025 findet am
Mittwoch, den 12. März 2025 um 09.30 Uhr im Bürgerhaus Neuhütten statt.

Im Anschluss an die Messe laden wir wieder alle zu einem Frühstück ein, auch diejenigen Bürger, die nicht zur Messe kommen können

Wir freuen uns auf Euch. *Anne und Ernst*

Landfrauen im Hochwald

INFORMATIONEN
VERANSTALTUNG

LANDFRAUEN

IM HOCHWALD

15. JANUAR 2025

19:00 UHR








Kleiner Saal Bürgerhaus

Dollbergstraße

54422 Neuhütten

Mit dem Blick auf Aktionen, Gesellschaft und Räumlichkeit sind keine Grenzen gesetzt. Jeder ist willkommen und kann mitmachen. Mit Heimat im Herzen und Engagement im Blut wollen wir uns gemeinsam mit motivierten Interessierten aus Neuhütten und der Umgebung für das Leben im ländlichen Raum einsetzen.

„Tradition trifft Moderne“ ist das Motto und soll bei der Umsetzung unserer Ziele stets im Fokus sein. Über die Angebote sollen Generationen-Beziehungen gefördert sowie auch aufrechterhalten werden, damit Dorfkultur, Brauchtum und Rituale gelebt werden.

-  Generationsübergreifende Gemeinschaft erleben und mitgestalten
-  Geselligkeit leben
-  Wertschätzung erfahren
-  Wissen erweitern und weitergeben
-  Spaß und Freude haben
-  Sein wie du bist und dich dabei weiterentwickeln
-  In der Kommunalpolitik mitmischen und unterstützen.

**Sei dabei und werde Teil einer
starken Gemeinschaft und Interessenvertretung!**

Infos: Karolin Frey, Neuhütten, Tel.: (0163) 468 71 46

„Bäi uus dehähm - So war dat domols“



1930er-Jahre



1925

Die DOLLBERGSTRASSE

Sie ist sozusagen unsere „Hauptstraße“, die die drei „Ortsteile“ verbindet.

Erstmals erwähnt wird sie, noch namenlos, als „Weeg nach Zinßers Baraquen“ 1759.

Um 1858 erfolgte eine „Kies-Überschüttung“.

Der moderne Ausbau fand statt 1958 - 66.

Bis 1974 hießen alle Straßen einfach nur „Dorfstr.“ (Nr. ...).

Hans-Josef Koltes

(Fotos: HJK / Archiv HJK)



1964

Dorfidylle

Fotos: Archiv Hans-Josef Koltes



Kind vor Küchenherd - undatiert



Fastnacht 1957



KUKI ROYAL CASINO AM DOLLBERG

Come in and enjoy the Show

GEÖFFNET AB 19 UHR

Samstag, 15. Februar
im Bürgerhaus am Dollberg

KUKI PRESENTS

Eintritt 8 Euro (nur Vorverkauf!)

Einlass ausschließlich mit Eintrittskarte

Thekenbereich/Vorraum frei